

Hilti auf der BIM World

Digitale Lösungen für mehr Produktivität

Kaufering, 02. Dezember 2024 – Am 26. und 27. November 2024 präsentierte Hilti auf der BIM World in München, wie digitale Lösungen die Produktivität in der Bauindustrie transformieren können. Durch den Einsatz innovativer Softwarelösungen und Building Information Modeling (BIM) wird die Effizienz signifikant gesteigert und ein erheblicher Mehrwert für die Kunden in der Bauindustrie geschaffen.

Building Information Modeling (BIM) und die Digitalisierung haben die Bauindustrie revolutioniert und neue Standards für Effizienz, Zusammenarbeit und Transparenz gesetzt. Durch die Integration modernster Technologien können Bauprojekte effizienter geplant, ausgeführt und verwaltet werden, was sowohl Zeit als auch Kosten spart. Hilti präsentierte auf der BIM World, wie das BIM-Potential optimal genutzt werden kann und wie Hilti seinen Kunden bei BIM-Projekten als beratender Partner zur Seite steht. Daneben wurden auch Hilti Softwarelösungen präsentiert, die alle darauf ausgelegt sind, die Effizienz und Produktivität der Kunden zu steigern.

Value Engineering ist bei Hilti ein integraler Bestandteil der Bauprojekte, der darauf abzielt, den Wert durch kosteneffiziente und funktionale Lösungen zu maximieren. Durch die enge Zusammenarbeit mit den Kunden und die Nutzung modernster Technologien, wie Building Information Modeling (BIM) und digitaler Planungswerkzeuge, kann Hilti maßgeschneiderte Lösungen bieten, die den spezifischen Anforderungen jedes Projekts gerecht werden. Dabei werden nicht nur Material- und Arbeitskosten gesenkt, sondern auch die Effizienz und Nachhaltigkeit der Bauprojekte erheblich gesteigert. Mit einem Fokus auf Qualität, Langlebigkeit und Innovation stellt Hilti sicher, dass alle Aspekte des Bauprozesses – von der Planung über die Ausführung bis zur Instandhaltung – optimiert und aufeinander abgestimmt sind.

Auf die Bedürfnisse der Kunden abgestimmte Softwarelösungen

Das innovative Hilti Software-Portfolio unterstützt die Kunden bei der Vereinfachung ihrer Prozesse und Arbeitsabläufe – von der Budgetverfolgung bis hin zur Geräteverwaltung. All diese Softwarelösungen sind speziell auf die Bedürfnisse der Bauindustrie zugeschnitten. Mit der cloudbasierten Betriebsmittelverwaltung ON!Track sorgt Hilti für Transparenz und Effizienz bei der Verwaltung von Geräten, Ausrüstungen und Verbrauchsmaterialien. Crew Center optimiert die Prozesse für die Zeitwirtschaft mit einer speziell für das Baugewerbe entwickelten Zeiterfassungssoftware. Fieldwire by Hilti revolutioniert das Baustellenmanagement, indem es produktive und effiziente Kommunikation sowie Prozesssteuerung ermöglicht. Schließlich bietet 4PS eine integrierte Bausoftwarelösung, die alle Geschäftsprozesse abdeckt – von der Projektentwicklung über die Projektrealisierung bis hin zur Wartung und Instandhaltung. All diese Lösungen tragen maßgeblich dazu bei, die Effizienz, Produktivität und Transparenz in Bauprojekten zu steigern.

BIM-gestützte Robotik

Durch den Einsatz von BIM können neue Technologien, die das Bauen nachhaltiger gestalten, (semi-)autonom miteinander kommunizieren und arbeiten. Ein Beispiel hierfür ist der semi-autonome Bohrroboter Jaibot von Hilti. Dieser Roboter erhält die digitalen Plandaten aus dem Bauprojekt und setzt sie schnell und präzise um. Er bohrt und markiert Löcher für verschiedene Gewerke gemäß dem Datenmodell, hält dabei die Tiefe und den Durchmesser exakt ein und saugt den Staub ab. Über das mobile Datennetz synchronisiert er sich, sodass der Installationsfortschritt in Echtzeit verfolgt werden kann. Dadurch trägt er zur Beschleunigung und Verbesserung der Baustellenprozesse bei.

"Die Digitalisierung und der Einsatz von Building Information Modeling (BIM) transformieren die Bauindustrie und wir unterstützen unsere Kunden aktiv auf diesem Weg. Diese Technologien ermöglichen eine effizientere Planung, optimierte Ressourcennutzung und eine verbesserte Zusammenarbeit, was zu nachhaltigeren und erfolgreicher Bauprojekten führt," sagt Heike Kling, Head of Engineering West, Hilti Deutschland AG.

Weitere Aspekte zum Thema Digitalisierung zeigte Julian Michel, Head of Marketing Central Europe, Hilti Deutschland AG in seinem Konferenzbeitrag „Digitalisierung ohne Hype“ auf. Darin beschrieb er, wie eine realistische und praxisnahe Herangehensweise für digitale Transformationsprozesse aussehen kann.



Bild: Hilti Deutschland AG

Pressekontakt:

Hilti Deutschland AG

Claudia Wallner

Head of Corporate Communication

Hiltistraße 2

86916 Kaufering

claudia.wallner@hilti.com

+49 8191 90 4256